



Wenn man den »Hinterhof« des Tennisheims auf dem Titelblatt der TCK-Mitteilungen platzieren kann, ist das eine 100% Verbesserung zum vorigen Zustand...



Wasser



Wärme



Messen



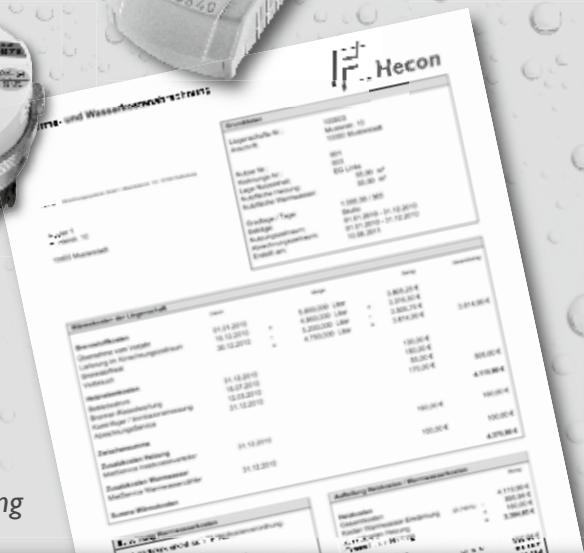
Abrechnen

Ihr Partner für die Wärmekostenabrechnung



Ihre Vorteile:

- Kurze Laufzeiten
- Hohe Servicequalität
- Persönliche Betreuung
- Kompetenz und Erfahrung



Hecon Abrechnungssysteme GmbH • Maieräckerstr. 13 • 72108 Rottenburg • Tel.: 07472/9632-0

www.hecon-abrechnungssysteme.de

Außen hui!

(Innen wird 2012 renoviert)

Die wohl augenfälligste Veränderung im letzten Jahr dürfte die Sanierung des »Tennishäusle« sein, das bereits in seiner ursprünglichen Fassung eine Zweitverwertung darstellte.

Die Hütte gehörte der inzwischen nicht mehr bestehenden Baufirma »Johner«, und diente als Bauhütte beim Neubau des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Rottenburg.

Nach Fertigstellung konnte der TCK über Kontakte des damaligen Vorstands Gernot Wandel das »Häusle« zum Preis von 8.000,— Deutsche Mark erwerben.

Mit Hilfe vieler kompetenter Mitglieder wurde dann 1980/81 ein Fundament gebaut und unter der Leitung des Zimmermanns Thomas Baur die Hütte von Rottenburg nach Kiebingen versetzt.

Am 16. und 17. Mai 1981 feierte der Tennis-Club dann offiziell sein Gründungs- und Einweihungsfest.

1998 wurden die neu-

en Umkleide- und Sanitär-räume eingeweiht. Diese waren ursprünglich nur als erster Bauabschnitt geplant: das »Häusle« hätte abgerissen und durch einen großzügigen Neubau ersetzt werden sollen. Aber »hätte« ist tot und »würde« liegt daneben. Und wie so oft bei Provisorien blieb das »Häusle« und wurde gegen den Zahn der Zeit immer mal wieder mit Blech »verplombt«, der Firma Wandel sei gedankt.

Nun haben wir im letzten Jahr bei der Mitgliederversammlung beschlossen, die Sanierung in Angriff zu nehmen, bevor die Karies überhand nimmt. Da an einen Neubau nicht zu denken war, hat eben jener Zimmermann, der die Hütte ursprünglich schon versetzte, die Fassade komplett ersetzt, morsche Balken verstärkt und eine neue Tür eingesetzt. Die Fenster wurden erneuert und der Eingangsbereich bekommt noch ein Regendach. Kein Neubau, aber durchaus sehenswert...

Wie lange das hält? Nun, wenn die Welt dieses Jahr nicht untergeht, sicher wieder mindestens 25 Jahre...

Thomas Di Paolo

Wir würden uns freuen, bei der diesjährigen Versammlung ein paar neue Gesichter zu sehen: aktive Mannschaftsspieler, Neumitglieder und Altmitglieder:

**Mitglieder-
versammlung,
Donnerstag,
8. März 2012,
19 Uhr,
TSV-Sportheim**

2012 in der Württembergstaffel!

Die Mannschaft:
David Merk, Frank
Seise, Tobias Gei-
ger, Tobias Schüle,
Fabian Geiger
Andreas Neu.
Es fehlen Thomas
Neu, Simon
Weinmann



***Hier die Email-Adressen
unseres Vorstands:***

Peter: ***Peter.Raidt@fa-tuebingen.bwl.de***
Jo: ***thomas@dipaolo.de***
Volker: ***volschmi@de.ibm.com***
Carsten: ***UCASA@t-online.de***
Maik: ***Maik.Gabi.Hartmann@web.de***
Eugen: ***neu@lohnbuero-neu.de***
Michael: ***m.guenther@kreis-tuebingen.de***
Julius: ***julius_ernsperger@web.de***
Gabi: ***gabi.haeberle@gmx.de***
Tommi: ***tommi.neu@web.de***

Am Ende Platz 3. und im Jahr 2012 in der Württembergstaffel!

Wie in den letzten Jahren hat die Mannschaft, auch in dieser Saison, den Auftakt verschlafen. Beim ersten Spiel in Uhingen fehlten lediglich 2 Spiele zum Auswärtssieg, was sicherlich auch an dem ungewohnten Untergrund (Rasen!) lag.

Gegen den späteren Meister TV Schmie verlor man das erste Heimspiel mit 0:8.

Allerdings war diese Niederlage in den einzelnen Spielen nicht so deutlich wie auf dem Papier, daher tat dies besonders weh.

Diese Niederlage weckte die Mannschaft auf. Zum nächsten Auswärtsspiel nach Hayingen reiste die Mannschaft in Top-Besetzung an. Der Gegner war chancenlos und das Spiel wurde mit 8:0 (ohne Satzverlust) gewonnen.

Das Heimspiel gegen Harthausen war von Spannung geprägt. Nach den hart umkämpften Einzeln stand es 2:2. Aufgrund der mehr gewonnenen Spiele,

reichte der Mannschaft ein Sieg aus den Doppeln zum Gesamterfolg.

Gestärkt aus den beiden gewonnenen Spielen reiste man mit breiter Brust zum letzten Saisonspiel nach Stuttgart. Mit Georgii Allianz traf man auf alte Bekannte, doch den Sieg wollte man sich nicht nehmen lassen. Die Einzel- und Doppelpaarungen waren wie in den vergangenen Jahren sehr ausgeglichen. Am Ende des Tages standen die „Kiebingen“ als Sieger fest. In der Endtabelle belegten wir den 3. Platz.

Wie in den vergangenen Jahren herrschte wieder ein guter Teamgeist innerhalb der Mannschaft!

Aufgrund Umstrukturierungen innerhalb des Verbandes schlugen wir in der nächsten Saison, gegen fast dieselben Gegner, in der Württembergstaffel auf.

Team 2011: Tommy Neu, David Merk, Frank Seise, Tobias Geiger, Andreas Neu, Marc Glahn, Fabian Geiger u. Simon Weinmann

Tobias Geiger



Wandel GmbH
Pulverbeschichtung
Wilhelm-Maybach-Str. 18
72108 Rottenburg

Tel.: 0 74 72/ 22 0 22
Fax: 0 74 72/ 25 6 61


www.wandel-online.de



Wir machen Gärten!
Geiger's
Pflanzenwelt &
Gartengestaltung

**Beratung & Planung
Ausführung & Pflege**

Tulpenstr. 59 · Kiebingen
Fon 0 74 72-54 45 Fax 54 83
www.geigers-garten.de

 Fachbetrieb / Ausbildungsbetrieb

- Plätze + Wege + Zufahrten
- Treppen + Abstütungen
- Badeteiche + Bachläufe
- Pumpen + Fontänenaufsätze
- Quellsteine + Wasserpflanzen
- Natursteinbeläge + Mauern
- Pflanzungen für jeden Garten
- Raseneinsaaten + Rollrasen
- Zisterneneinbau
- Dachbegrünungen
- Gartenblitz für Profi-Pflege
- Feng Shui Harmonie-Gärten

Glück im Unglück

Schon zu Beginn der neuen Runde 2011 mußten die Herren 30 Rückschläge einstecken.

Peter Raidt kämpfte mit Knieproblemen und Tobias Schüle, der neu in die Mannschaft einsteigen wollte, brach sich das Handgelenk. Damit fiel die Nummer 1 (Tobias Schüle) von Beginn an aus.

Geschwächt ging es dann in das Auftaktheimspiel gegen den TC Schelklingen, welches hart umkämpft war. Trotz eines 4:4 Punktestandes, ging das Spiel wegen eines Satzverlust verloren. Auch das darauf folgende Auswärtsspiel gegen die TA Spfr. Salzstätten 1 ging mit einem 4:4 wegen eines Satzverlust an den Gegner.

Nach der zweiten Spielrunde sah es nicht gut für die Herren 30 aus. Es waren nur noch zwei Spiele offen und diese mussten gewonnen werden, um die Spielklasse halten zu können. Durch eine Disqualifizierung der Mannschaft vom TC-Schelklingen (wegen Nichtantretens eines Spieles ohne Absage) wurde die Wertungen gelöscht und die Karten neu ge-

mischt (Zwangsabstieg).

Den ersten Sieg konnten dann die Herren 30 im Heimspiel gegen die TA SV Lonsee erringen. Dieses Spiel wurde mit 4:4 und drei Sätzen Vorsprung gewonnen. Im letzten Spiel (Auswärtsspiel) gegen die SPG Endingen/Dotternhausen konnten die Herren 30 durch die Disqualifizierung von Schelklingen sogar noch um den Aufstieg spielen. Voraussetzung dafür war, dass die Herren 30 einen klaren Sieg nach Hause bringen und gleichzeitig waren sie auf die Mithilfe der Mannschaft TA SV Lonsee angewiesen, die einen Sieg gegen den TA Spfr. Salzstetten einfahren mussten.

Leider sollte es nicht so sein. Die Herren 30 mussten sich im Auswärtsspiel gegen eine bessere Heimmannschaft mit 6:2 geschlagen geben. Da auch die TA SV Lonsee gegen die TA Spfr. Salzstätten verloren hatte, war die Niederlage leicht zu verkraften.

Die Herren 30 sicherten sich damit einen guten 3. Platz in der Tabelle.

*Julius Ernsperger
Peter Raidt*



Wichtige Termine!

- Mitgliederversammlung:** Donnerstag, 8. März 2012, 19 Uhr
- Plätze richten:** Fr., 25. und Sa., 26. März ab 13 bzw. 9 Uhr
- Aufbau:** Samstag, 21. April 2012, 14 Uhr
- Saisoneroöffnung:** Sonntag, 22. April 2012 mit Juxturnier, 14 Uhr
- Verbandsrunde:** (Aushang im Vereinsheim!)
- Sommerfest :** Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben (mit dem Turnier der örtlichen Vereine)
- Abbau:** Samstag, 3. November 2012

Bitte ausschneiden, aufhängen und teilnehmen!

Vorher, nachher noch ohne Verkleidung: augenscheinlicher lässt sich diese Ecksituation nicht darstellen, auch wenn es sich nicht um die gleiche Ecke handelt, aber da ist halt das um die Ecke denken gefragt...



Sanierung des »Häusle«



Die Dachrinne musste auch erneuert werden. Vor den Eingang kommt noch ein kleines Regendach. Das Ganze sollte wieder ein paar Jahrzehnte halten...



Das »Häusle« ist wie bereits erwähnt, im letzten Sommer von außen saniert worden. Die Firma Trio hat nicht nur schadhafte Balken ersetzt, sondern auch einen neuen Regenschutz aus

Blech und eine neue Fassade angebracht. Neue Fenster und Türen ergänzten die Sanierungsmaßnahmen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die beteiligt waren und besonders bei Ottmar Raidt, der weit über sein Soll hinaus zum Gelingen der Sanierung beigetragen und damit sein Versprechen mehr als eingelöst hat.

Wir hoffen, dieses Jahr innen zumindest ein paar Renovierungsarbeiten durchführen zu können: Wer seine Arbeitsstunden mit Lackier- und Streicharbeiten erledigen möchte, ist dazu herzlich eingeladen...

Altersklassenwechsel

Wir Damen 40/1 wechselten im letzten Jahr in die Altersklasse Damen 50. Die Spielklasse (Oberligastaffel) konnten wir beibehalten.

Es fanden 6 Begegnungen statt. Drei Auswärts- und drei Heimspiele. Gewonnen haben wir vier, wobei es meist sehr knapp zuzug. (3:5; 5:3; 4:4; 5:3; 4:4; 1:7) Insgesamt reichte dies schließlich zu einem zweiten Platz in der Tabelle.

Besonders auffallend war in dieser Runde, dass sich die Spielstärke der Mannschaften durchweg als sehr ausgeglichen herausstellte. So war es immer

schwer möglich, vorherzusehen, wie der Spielstand am Ende einer Begegnung aussehen würde. Auch dass unsere Mannschaft als einzige den späteren Aufsteigerinnen einen Sieg abringen konnte und dennoch gegen die Absteigermannschaft verlor, ist bezeichnend dafür!

Wir gaben in allen Verbandsspielen unser Bestes, durften keinen Punkt verloren geben gegen Spielerinnen, die sich als absolute Kämpfernaturen erwiesen. Dies hatten wir in dieser Altersklasse so nicht erwartet! Mit unserem zweiten Tabellenplatz sind wir also mehr als zufrieden und hoffen, dass wir die Spielklasse in der kommenden Saison weiterhin halten können.

Die Mannschaft:
Doris Frick, Gerda Bizenberger, Gabi Häberle, Aga Rüdiger, Andrea Schneider-Wolf, Verena Zimmermann.

Gabi Häberle

Die Mannschaft:
Doris Frick, Gerda Bizenberger, Aga Rüdiger, Andrea Schneider-Wolf, Verena Zimmermann, Gabi Häberle



Doppel hält nicht besser

Letztes Jahr hatten wir wieder den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft und wollten alles tun, damit wir uns in dieser Klasse halten konnten.

Beim ersten Heimspiel gegen Herrenberg fingen wir sehr gut an und gewannen vier Einzel. Ein Doppel hätte also zum Sieg gereicht. Unsere Gegner waren im Doppel aber sehr gut aufgestellt, wir mussten zwei Doppel recht schnell abgeben. Das Einser-Doppel verlor dann denkbar knapp mit 8:10 im Match-Tiebreak. Somit startete unsere Saison mit einer sehr unglücklichen 4:5-Niederlage.

Zum zweiten Spiel ging es nach Waldenbuch. Da wir schon öfters gegen diese Damen antreten mussten, wussten wir, dass die sehr stark sind. Letztendlich gingen auch alle Punkte an Waldenbuch, so dass wir eine große Schlappe einstecken mussten.

Unserem nächsten Spiel gegen Weil im Schönbuch sahen wir dann wieder gelassener entgegen, da wir gegen diese im letzten Jahr gewonnen hatten. Jedoch haben diese Damen das neue System mit den Er-

satzspielern sehr geschickt genutzt und auf die vorderen Ränge Spielerinnen aus den Damen-30 gesetzt. Bei den Einzeln konnten wir dann auch nur eines gewinnen. Die Doppel mussten aufgrund des Regens in der Halle gespielt werden, wir konnten leider keines gewinnen. Das war unsere dritte Niederlage!

Zum nächsten Spiel ging es nach Nebringen. Zwei Einzel konnten wir recht deutlich gewinnen, zwei wurden ebenso verloren. Die beiden anderen Einzel wurden im Match-Tiebreak entschieden, eines davon mit dem Sieg für unsere Mannschaft. Somit sollten zwei Doppel gewonnen werden. Leider haben wir das nicht geschafft und konnten nur mit einem Doppel punkten. Letztendlich hatten wir das Spiel also wieder knapp mit 4:5 verloren.

Zwischenzeitlich hatten wir unseren Klassenerhalt abgeschrieben, da von den 7 Mannschaften drei absteigen mussten und wir nur noch zwei Spiele hatten. Aber unsere nächsten Gegner aus Nehren hatten bis dahin auch noch kein Spiel gewonnen. Nach den Einzeln stand es dann auch 5:1

Training auf einem sehr guten Niveau

für uns, die Doppel konnten wir auch alle gewinnen. Unser erster Sieg!

Zum letzten Spiel reisten wir - mal wieder - nach Ammerbuch. Hier sah unsere Bilanz nicht gut aus. Entsprechend haben wir fünf Einzel schnell verloren, bei den Doppel konnten wir nicht eines gewinnen. Endstand 1:8.

Damit war unser Abstieg wieder besiegelt. Wir hätten die Möglichkeit, uns in dieser Klasse zu halten, wenn wir konstanter - vor allem im Doppel - spielen würden.

Da wir in der nächsten Saison auf zwei Spielerinnen verzichten müssen, werden wir auf eine 4er-Mannschaft umsteigen. Schauen wir mal, wie es 2012 läuft!

Es spielten: Daniela Schmider, Martina Metzler, Nadine Fridrich, Eva Schmider, Tina Trescher, Linda Ehrh, Katja Häberle, Rhea Janisch, Annika Hartmann.

Martina Metzler

Auch in der letzten Saison konnten über die Spielgemeinschaft Neckar Gäu zwei Mannschaften im Knabenbereich gemeldet werden, die nur aus Kiebingger Jugendlichen bestanden. Zu verdanken ist diese Situation auch unseren neuen Trainerinnen Birgitt und Franzl Götz, die alle Jugendlichen halten konnten und das Training auf einem sehr guten Niveau durchführen. In unterschiedlichen Gruppen, gingen beide Mannschaften in der Kreisstaffel 3 an den Start.

Die erste Mannschaft unserer Knaben durfte sich mit folgenden gegnerischen Mannschaften messen: TA SV Oberndorf, SPG K-furt, TC Wurmlingen und TV Wachendorf. Gegen Wurmlingen (5:3) und Wachendorf (8:0) konnten jeweils verdiente Siege eingefahren werden. Im Heimspiel gegen K-furt verlor man mit 2:6. Dieses Ergebnis hört sich jedoch deutlicher an, als es war. Denn nach den Einzeln stand es noch ausgeglichen. Lediglich die entscheidenden Doppelspiele wurden unglücklich verloren. Dem späteren Gruppensieger und Aufsteiger aus Oberndorf haben

In der kommenden Saison wird es erstmals wieder eine Knabenmannschaft geben, die über den TC Kiebingen gemeldet wird. Da es bei der Neckar Gäu doch öfters mal nicht ganz so reibungslos mit den Mannschaften lief wie gewünscht, werden Jugendmannschaften, welche komplett aus Kindern des jeweiligen Vereins bestehen, auch wieder durch diesen gemeldet.

unsere Jungs sehr gut Paroli geboten. Am Ende stand es nach Matches 4:4, so dass ein einziger Satz den Sieg für Oberndorf ausmachte. Dennoch war es eine klasse Runde dieser Mannschaft, die in der Abschlusstabelle einen sehr guten dritten Platz belegt.

Die zweite Mannschaft lieferte sich ihre Duelle mit Bodelshausen, Talheim, Nehren, Jettingen und Gäufelden. Mit Siegen gegen Talheim (5:3) und Bodelshausen (7:1) hatte man mit den hinteren Rängen in der Tabelle nichts mehr zu tun. Gegen den späteren Gruppensieger aus Jettingen und den Tabellenzweiten aus Gäufelden mussten unsere Knaben mit jeweils 0:8 die Segel streichen. Dabei musste man anerkennen, dass diese beiden Mannschaften einfach eine Klasse besser waren. Auch gegen Nehren musste man ein 2:6 Niederlage hinnehmen, wobei ein 4:4 durchaus möglich gewesen wäre. Denn ein Doppel, welches zwei Punkte für einen Sieg bedeutet, wurde im dritten Satz knapp im Matchtiebreak abgegeben. Letztlich bedeutete dies den vierten Rang in der Abschlusstabelle, mit dem man

sehr gut leben kann.

Zum Einsatz kamen während den Knabenspielen Joseph Raidt, Fabian Schnaidt, Marcel Hannemann, Dominik Schnaidt, Tim Hartmann, Niklas Bachmann, Frederick Rapold, Grigor Vrhovac, Maurice Schiefer, Fabian Röckel und Dennis Bachmann.

In der kommenden Saison wird es erstmals wieder eine Knabenmannschaft geben, die über den TC Kiebingen gemeldet wird. Da es bei der Neckar Gäu doch öfters mal nicht ganz so reibungslos mit den Mannschaften lief wie gewünscht, werden Jugendmannschaften, welche komplett aus Kindern des jeweiligen Vereins bestehen, auch wieder durch diesen gemeldet.

Bei den anderen Jugendlichen bleibt alles beim Alten. Sie werden, wie schon im letzten Jahr, über die Neckar Gäu gemeldet und kommen in verschiedenen Mannschaften zum Spieleinsatz.

Thomas Neu

Freiwillige und Unfreiwillige vor

Für das Jahr 2012 stehen bisher die folgenden Arbeiten zum Ableisten der Arbeitsstunden (wie im Jahr 2008 beschlossen, können Männer 6 Arbeitsstunden ableisten, Frauen 4) zur Verfügung:

1. Sanierung Innen:

Am vorderen Häusle ist sind innen Malerarbeiten durchzuführen...

Gutgeschrieben werden Arbeitsstunden nach Aufwand.

2. Platzeinbau:

Der alte Sand muss weg: und zwar am 25. und 26. März ab 13 bzw. 9 Uhr. Gesucht werden möglichst viele. *Gutgeschrieben werden Arbeitsstunden nach Aufwand.*

3. Platzaufbau:

Der Platzaufbau (Netze montieren, Windschutz us w.) erfolgt am Samstag, 21. April ab 14 Uhr. Gesucht werden ca. 5 Helfer.

Gutgeschrieben werden 3 Arbeitsstunden.

4. Wiese mähen :

Die Wiesen auf unserem Grundstück und neben unserem Haus müssen regelmäßig gemäht werden. Am Saisonbeginn sollte das erfahrungsgemäß alle 2 Wochen sein- später dann reicht es alle 4 Wochen.

Gutgeschrieben werden jeweils: 2,5 Arbeitsstunden.

5. Putzeinsätze :

Für die Putzdienste wird wieder ein Kalender im Häusle aufgehängt. Bitte ab der Kalenderwoche 18 eintragen. Ab der zweiten Septemberhälfte sind Putzeinsätze nur noch auf besondere Anmeldung hin möglich, da der Spielbetrieb nur noch sehr eingeschränkt erfolgt. Weitere anstehende Arbeiten im Jahr werden im Häusle ausgehängt.

Gutgeschrieben werden jeweils: 3 Arbeitsstunden.

6. Platzabbau:

Der Platzabbau/Saisonschluss erfolgt am 3. November 2012 ab 14 Uhr. Auch hier werden 6-8 Helfer gesucht.

Gutgeschrieben werden 2 Stunden.

Während der Saison weiter anfallende Arbeitseinsätze werden- wie bisher auch- mit einem Aushang im Tennisheim bekannt gemacht. Bitte für Arbeitseinsätze rechtzeitig bei mir melden: Telefon: **07472/441067.** (abends) oder 07071 / 2071216 (tagsüber) und Mobil 0177/2993407.

...und nicht vergessen, die Einsätze auf den Arbeitszetteln abzeichnen zu lassen und rechtzeitig in den Briefkasten werfen. Letztes Abgabedatum ist der 17. November 2012 (Briefkastenleerung am Häusle). *Zu spät abgegebene Arbeitszettel werden nicht berücksichtigt.*

Michael Günther
(Technischer Leiter)

Mannschaften 2012

Herren, 4er-Team in Oberligastaffel

Ansprechpartner:
Nikol Schmidt
Telefon: 07472/9842742
nikol.schmidt@gmx.de

Herren 30, 6er-Team in Bezirksoberliga

(Wechsel vom 4er-Team aus Oberligastaffel 2011)
Ansprechpartner:
Tobias Schüle
Telefon: 0176/70364033
schuele@immatics.com
tobiasschuele@gmx.de

Damen 50, 4er-Team in der Oberligastaffel

Ansprechpartner:
Gabi Häberle
Telefon: 07472/7154
gabi.haeberle@gmx.de

Damen, 4er-Team in (Bezirksstaffel)

Ansprechpartner:
Martina Metzler
Telefon: 0176 /61748165
Martina.Metzler@vb-reutlingen.de

Damen 40, 4er-Team in (Bezirksstaffel)

Ansprechpartner:
Sportwart Julius Ernspurger
Telefon: 0176/61031823
julius_ernspurger@web.de

Knaben, 4er-Team in Kreisstaffel

Ansprechpartner:
Jugendwart Thomas Neu
Telefon: 0170/7900021
tommi.neu@web.de oder
Tennisschule Götz unter
07472/9379689
tennisschule@nexgo.de

Für sonstige Rückfragen steht auch der Sportwart Julius Ernspurger (siehe oben) oder der Vorstand Peter Raidt (Telefon: 0172/6305384) zur Verfügung.



*“In Bewegung
bleiben.”*

**Jetzt
beraten
lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer persönlichen Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Zielen und Wünschen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung, die Ihnen Bewegungsspielraum gibt. *Kompetent, engagiert und leistungsstark.*

Volksbank
Herrenberg · Rottenburg



Ordnung ist das halbe Leben

Regelungen für das Clubleben:

1. Arbeitsstunden

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 18. 02. 2006 sind alle männlichen Mitglieder ab 16 Jahren zum Arbeitseinsatz von sechs Stunden verpflichtet. Ersatzweise sind 11 EURO/Std. für nicht erbrachte Arbeitsstunden zu bezahlen. Der Arbeitsstundenzettel ist auf der Website des TCK zu finden und wird bei den Arbeitseinsätzen abgezeichnet.

2. Reinigungsdienst

Auf der Mitgliederversammlung vom 18. 02. 2006 wurde beschlossen, auch für die weiblichen Mitglieder über 16 Jahren eine verbindliche Anzahl von Arbeitsstunden festzulegen. Die vier Stunden (gleichfalls 11 Euro/Std. Ersatz) können als Putzdienst oder durch Mithilfe bei Veranstaltungen abgeleistet werden. Ein Putzdienst beträgt 3 Stunden; putzen mehrere Personen, so wird anteilig angerechnet.

Um eine reibungslose Organisation der Dienste

zu ermöglichen, wird wieder ein Kalender im Tennishäusle ausgehängt. Die interessierten Damen und Herren werden gebeten, sich hier zu zweit für eine bestimmte Kalenderwoche einzutragen. Freibleibende Wochen werden anschließend durch uns verteilt. Zu Beginn der »Putzsaison« werden wieder ein genauer Arbeitsplan und eine Inventarliste ausgehängt.

3. Trainingsmöglichkeiten

Siehe Seite 20. Für das Training ist Platz 1 vorgesehen.

Kinder und Jugendliche erhalten einen Zuschuss von 20 Prozent. Die Kosten für das Jugendtraining werden vom Beitragskonto abgebucht.

4. Belegungsordnung

Gerne sehen wir natürlich, wenn private Initiativen der Mitglieder (z.B. Freundschaftsspiele) für mehr Abwechslung im Vereinsleben sorgen. Um Überschneidungen oder Behinderungen anderer zu vermeiden, müssen diese Aktivitäten jedoch unbedingt vorher mit dem Vor-

stand abgesprochen werden. An dieser Stelle weisen wir nochmals auf einige Platzbelegungsgrundsätze hin:

Doppel gilt wie Einzel, es ist also nicht statthaft, dass ein Doppel zwei Stunden hintereinander einen Platz belegt.

Platz 4 darf nur einmal in der Woche im voraus belegt werden.

Spielverlegungen der Verbandsspiele müssen gleichfalls rechtzeitig mit Peter Raidt abgesprochen werden.

5. Gäste

Im Tennishäusle hängt eine Liste. Hier trägt sich das Mitglied mit seinem Namen und dem Namen des Gastes ein. Die Gebühren (Erw. 6, Kinder 3 Euro) werden dann vom Beitragskonto abgebucht. Zwei Gästekarten pro Saison sind für alle aktiven Mitglieder kostenlos!

6. Ordnung und Sauberkeit auf den Plätzen

Obwohl wir auf eine rege Beteiligung beim Putzdienst hoffen, möchten wir doch an alle Mitglieder appellieren, selbst auf Sauberkeit auf der gesamten Tennisanlage und im Häusle zu achten. Respektiert bitte

auch den Hinweis, die Sanitär- und Umkleieräume nicht mit Sandplatztennisschuhen zu betreten.

Auch beim TCK gilt die ortsübliche Mülltrennung, bitte verwendet die entsprechenden Behälter.

Leere Flaschen und größere Pappen wie z. B. Pizzakartons müssen wieder mitgenommen werden, alles andere bitte in den Restmüllbehälter bzw. in den gelben Sack! Benützte Gläser sind selbst zu spülen!

7. Bälle

Über den Sportwart Julius Ernspurger können im Rahmen von Sammelbestellungen kostengünstig Bälle bezogen werden.

8. Briefkasten

Außen am Häusle hängt ein Briefkasten für eure Anregungen, Fragen, und Kritik. Zum Schluss noch eine Bitte: Beachtet bitte während der gesamten Saison die aktuellen Ausgänge (v.a. Arbeitseinsätze, Spiel- bzw. Belegungsordnung und Termine).

Mitgliederversammlung am 8. März 2012 um 19 Uhr im TSV-Sportheim

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
des TC Kiebingen am Donnerstag, 8. März 2012
um 19 Uhr im TSV-Sportheim in Kiebingen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstands und der Kassenprüfer
mit anschließender Aussprache
3. Entlastung des Vorstands
4. Festlegung und Verabschiedung des
Jahresetats 2012
5. Behandlung von Anträgen an die
Mitgliederversammlung
6. Sanierung des Häusles: Bericht zum Sachstand
7. Wahlen:
 1. Kassier
 1. Jugendwart
 2. Sportwart
 2. Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens Sonntag, 3.03.2012 schriftlich bei den 1. Vorsitzenden Peter Raidt oder Thomas Di Paolo einzureichen (Adressen siehe letzte Seite).

Wir bitten vor allem die aktiven Mannschaftsspieler um Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Peter Raidt,
Thomas Di Paolo

Impressionen 2011



An dieser Stelle könnten noch ein paar Bilder stehen, aber »nehmen« steht im Kochbuch. Wenn Ihr also Tennis-Bilder aus der Saison habt und sie veröffentlichen wollt: hier wäre der Platz dazu. Einfach Email an: thomas@dipaolo.de

Rechts:
Skiausfahrt der Herren 40 ins Brandner Tal nach Österreich.

Unten:
Die Hobby-Herren treffen sich einmal pro Woche und Birger macht hinterher den Platz sauber. Schön zu sehen: das teilsanierte »Häusle«.

Buchstäblich ins Wasser gefallen ist das Turnier der örtlichen Vereine; zumindest Kaffee und Kuchen ließen sich die die paar Unentwegten schmecken...



LBE BW

LBS

SV Sparkassen
Versicherung

Erfolgreiches Team.
Glänzende Perspektiven.



Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt. www.sparkasse.de

Trainingsplan 2012

Den Trainingsplan 2012 entnehmt ihr bitte dem Aushang am schwarzen Brett im Tennishäusle. Eventuelle Ergänzungen und Aktualisierungen sind ebenfalls dort zu entnehmen.

Die Spiele der Verbandsrunde sind hier ebenfalls zu finden.



Die Ästhetik des Banalen liegt auch im Tun...

**Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
-Lohnsteuerhilfeverein-**

.....
Beratungsstelle:

Neue Straße 15
72070 Tübingen
Tel. 07071 / 26093
Mobiltel. 0171 / 6368655
Email: Eugen_Neu@web.de
www.steuerverbund.de

Termine nach Vereinbarung
Beratung im Rahmen einer Mitgliedschaft

Internet und Email

Auf der Homepage des Württembergischen Tennis Bundes: ***www.wtb-tennis.de***

findet ihr alles über den Verbandssport, auch den Ergebnisdienst für die Verbandsspiele. Die Termine der Verbandsspiele hängen im Tennishäusle aus.

Unter der Adresse ***www.tc-kiebingen.de***

findet ihr alles, was ihr über Euren Verein schon immer wissen wolltet!

Bitte teilt eure Email-Adressen Peter Raidt mit: ***Peter.Raidt@fa-tuebingen.bwl.de***

TCK-Mitteilungen

Zusammengestellt
von den Mannschaften
und Thomas Di Paolo

Fotos: Privat
Schlussredaktion: Birger Jahn

Beiträge bitte an:

Thomas Di Paolo
Eugen-Semle-Str. 18
72108 Rottenburg
Fon 07472/91250
thomas@dipaolo.de

tennisarm.ch

Ein Auszug dieser Website (wem es hilft...):

Das Krankheitsbild heisst genau:

Epicondylitis radialis humeri (Tennisarm), bzw. Epicondylitis ulnaris humeri (Golfarm). Auf dieser Privat-Site werden Tipps zur Behandlung von Epikondylitis ausgetauscht. Nichts wird angeboten oder verkauft.

Die Behandlung kann selbst ausgeführt werden und dauert nur wenige Minuten pro Tag (Dehnübungen des Unterarms).

Nach 1-3 Wochen sollte sich eine starke Besserung einstellen. Nach ein paar Monaten ist der Arm geheilt.

Die meisten Tennisarme heilen übrigens automatisch nach ca. 1-2 Jahren ab [Ausbrennen].

Alle Ratschläge und Therapie-Tipps werden generell auf eigene Gefahr angewendet.

Epikondylitis (Tennisarm/Golferarm/Mausarm/Maurer- & Malerarm etc.) ist die weltweit häufigste Erkrankung des Armes!

Die Website ist sehr unübersichtlich gemacht und man darf sicher nicht alles ernst nehmen.

Hier noch die Lebensregel des Betreibers:
»Die Arche Noah wurde von Amateuren gebaut, die unsinkbare Titanic von Profis.«

1. VORSITZENDE

Peter Raidt

Hagenwörtstr. 35
72108 Rottenburg
Telefon 07472/8152
Mobil 0172/6305384

Thomas Di Paolo

Eugen-Semle-Str. 18
72108 Rottenburg
Telefon 07472/26325

2. VORSITZENDER

Volker Schmidt

Gülsteiner Straße 9
71038 Herrenberg
Telefon 0175/2237449

1. KASSIER

Eugen Neu

Sonnenbergstraße 17
72108 Kiebingen
Telefon 07472/8368

2. KASSIER

Maik Hartmann

Beim Bildstöckle 1
72108 Rottenburg
Telefon 07472/441229

SCHRIFTFÜHRER

Carsten Thiesies

Herrengarten 13
72108 Rottenburg
Telefon 07472/43655

1. SPORTWART

Julius Ernsperger

Pommernweg 8
72108 Rottenburg
Telefon 0176/61031823

2. SPORTWART

Gabi Häberle

Tulpenstraße 43
72108 Kiebingen
Telefon 07472/7154

1. JUGENDWART

Thomas Neu

Sonnenbergstraße 17
72108 Kiebingen
Telefon 0170/7900021

2. JUGENDWART

nicht besetzt

TECHNISCHER LEITER

Michael Günther

Im Horber 41
72108 Rottenburg
Telefon 07472/441067
Mobil 0177/2993407

**Die Emailadressen findet
Ihr auf Seite 4**